

Union Schweizerischer Kurzwellen-Amateure (USKA), Sektion Bern

Präsident: Carlo de Maddalena, HB9QA, Riedliweg 9, 3053 Münchenbuchsee P: (031) 86 04 46, G: (031) 60 23 32
Sekretär/Kassier: Lucien Vuilleumier, HB9ADM, Bachstr. 6, 3072 Ostermundigen P: (031) 51 23 56, G: (031) 62 22 50
KW-Verkehrsleiter: Franz Adolf, HB9A11, Wagnerstrasse 35, 3007 Bern P: (031) 45 96 38, G: (031) 45 20 48
UKW-Verkehrsleiter: Armin Rösch, HB9MFL, Erlenweg 7, 4552 Derendingen P: (065) 3 94 73, G: (065) 2 61 21

Monatsversammlung/Stamm: letzter Donnerstag des Monats (ausser Dezember), 2030 Uhr, Restaurant Innere Enge, Engestrasse 54, Bern (Autobuslinie 21 bis Innere Enge oder 11 bis Bierhübeli). - Bibliothek: an der Monatsversammlung/Stamm und beim Sekretär. - PC-Konto: a) 30-12022, USKA Sektion Bern; b) 30-8778, Relaisgemeinschaft HB9F Bern. - Jahresbeitrag: Aktiv- und Passivmitglieder 7 Fr., Jungmitglieder 3.50 Fr. - Clubrufzeichen: HB9F. - Monitorfrequenzen: 29,6 MHz, sowie Kanäle R2, R4 und R74; Ausweichkanäle: S23 ("Bern I") und S21 ("Bern II"); UKW-Relais: Menziwillegg (Kanal R2, Squelchabschaltung 1750 Hz) und Schilthorn/Piz Gloria (Kanal R4, Ruffton 1750 Hz, Squelchabschaltung 1435 Hz); UHF-Relais: Menziwillegg (Kanal R74, Ruffton 1160 Hz).

Alle Mitglieder und interessierte Nichtmitglieder sind freundlich eingeladen an die Monatsversammlung vom 31. Oktober 1974, 2030 Uhr, im Restaurant Innere Enge.

Nebst freundschaftlichem Beisammensein wird ein Messabend durchgeführt. Siehe Einzelheiten im Innern dieses Blattes.

* * *

Das folgende Zusammentreffen wird unsere Mitgliederversammlung vom 28. November sein, an der wir unsere eventuellen Anträge an die USKA-Delegiertenversammlung vom 23. Februar 1975 besprochen werden. Mitglieder, welche Anträge vorschlagen möchten, teilen diese bis zum 25. November dem Präsidenten HB9QA schriftlich mit.

* * *

Hinweis: Unser gemeinsames Jahresnachtsessen findet am Donnerstag, 12. Dezember, im Restaurant Innere Enge statt. Datum jetzt schon reservieren!

* * *

2.-3. November IARU-Region-1-VHF/UHF/SHF-CW-Contest "Marconi Memorial Contest" (s. cq-DL 10/74, S. 614)
23.-24. November CQ World-Wide DX Contest (CW) (s. cq-DL 10/74, S. 629)
1. Dezember Xmas-Contest (Fone)
8. Dezember Xmas-Contest (CW)
21.-22. Dezember 2-m-FM-Contest des DARC (s. cq-DL 9/74, S. 550, und Text in diesem Blatt)

* * *

Von der UIT neu zugeteilte Rufzeichen-Serie: C5A-C5Z Gambia. - Anlässlich des 10. Jahrestages der Republik, wird für Amateurstationen in Sambia vom 24.-31. Oktober 1974 das Präfix 9J10 verwendet, gefolgt von 2 oder 3 Buchstaben.

* * *

Mitteilungen des KW-TM

Im letzten QUA hat sich leider ein Schreibfehler eingeschlichen: es soll der Equipe von HB9AAL (nicht HB9AII) für das vortreffliche Resultat besonders gedankt werden. Sri Peter und nochmals congrats!

Sektions-Peilmeisterschaft 1974: Bei kühlem regnerischem Wetter haben sich am 6.10. sechs Unentwegte aus Bern und Thun in Krauchthal eingefunden, um die gut versteckten Fuchse zu suchen. Besonders sympathisch war der relativ kurze Parcours, allerdings mit verschiedenen Höhenunterschieden, eine gute Vorbereitung auf die HB-Meisterschaft. Unerwartet war der Einfluss der Sandsteinrippe beim Pavillon über Krauchthal, waren doch die Fuchse um, auf und an der Wurzel dieser Rippe versteckt, 3 Fuchse dauernd und 3 Fuchse alternierend je ca. 1 Minute sendend. Die Berner haben zwar nicht gerade glänzend abgeschnitten, sich dafür an der HB-Meisterschaft rehabilitiert.

Die Rangliste sieht folgendermassen aus: 1. Ruedi Erb HB9AOH (Thun) 1.15; 2. Fritz Staub HB9ZA (Thun) 1.17; 3. Markus Ackermann HB9MHX (Bern) 1.32; 4. Rolf Herheuser HB9AHP (Bern) 1.51; 5. Ernst Salvetti HB9KV (Bern) 2.01; 6. Carlo de Maddalena HB9QA (Bern) 2.17. - Somit wird für dieses Jahr OM Markus Ackermann Peilmeister der Sektion Bern. Congrats! Den Organisatoren Gerhard HB9ADF und Bruno HB9AKM mni tnx!

Schweizerische Peilmeisterschaft 1974 (Menziwilegg BE, 13. Oktober): Ein strahlender kalter Herbstmorgen und 40 abgegebene Startkarten belohnten die Organisatoren für die bei der Vorbereitung des Anlasses gehabte Mühe. Sechs Fuchse, drei davon alternierend in Betrieb, waren in einem stotzigen Krachen und auf den angrenzenden Eggen des westlichen Emmentals zu suchen. Der Parcours stellte einige Anforderungen an die Kondition der Wettläufer. Der viele Regen, während der vorangegangenen vierzehn Tage, sorgte, wie nach dem Lauf aus der Farbe der verschiedenen Hosenböden (aussen natürlich, hi) zu schliessen war, für ein glitschiges Wettkampfgelände. Allen Wettläufern, Postenchefs und Organisatoren, welche zum guten Gelingen dieses Anlasses beigetragen haben, sei an dieser Stelle nochmals der beste Dank ausgesprochen.

Hier einen Auszug aus der Rangliste: 1. Himmelsbach Andreas QRP HB9MD gef. Fuchse 6/ Zeit 1.22.34; 2. Himmelsbach Josef HB9MD 6/1.24.29; 3. Rudolf Paul jun. HB9AIR 6/ 1.24.57; 4. Rudolf Albert HB9AKO 6/1.26.06; 5. de Maddalena Karl A. HB9QA 6/1.31.24; 6. Bauer Udo DL7EB 6/1.37.23; 7. Hauer Wolfram DJ5IN 6/1.39.41; 8. Bauer Olaf SWL DL 6/1.39.46; 9. Krischke Alois OE8AK 6/1.43.35; 10. Markus Ackermann HB9MHX 6/1.46.43. Congrats unserem Präsident HB9QA und unserem diesjährigen Sektionspeilmeister HB9MHX!

Es soll abgeklärt werden, ob innerhalb unserer Sektion eine CW-Interessengemeinschaft gebildet werden kann. Ziel und Zweck des Zusammenschlusses wären: a) vermehrte CW-Aktivität; b) gemeinsamer Bau eines anspruchsvolleren CW-Einbandtransceivers. Wer Interesse hätte, sich vermehrt in dieser Richtung zu betätigen, möge sich bitte beim KW-TM melden.

Unser Aufruf im letzten QUA betreffend QSL-Manager für HB9F hat ein Echo gefunden: YL Barbara Herren (Jungmitglied) hat sich mutig und pflichtbewusst zur Verfügung gestellt. Mni tnx dr Barbara!

* * *

Rund 70 XYLs, YLs und OMs aus HB, DL und F fanden sich am 19. Oktober auf dem Schilthorn ein, um an der Einweihungsfeier der 2-m-Relaisstation HB9F "Piz Gloria" teilzunehmen. Der grösste Teil der Anwesenden wagte den etwa 20 Meter langen Weg zwischen Restaurant und Stationsversteck unter der Terrasse im Schneesturm zurückzulegen, um das Relais in seinem thermisch stabilisierten Kasten zu bewundern. Trotz sehr unfreundlichem Wetter war die Stimmung glänzend: man konnte Altbekannte wiedersehen und auch viele Gesichter "entdecken", deren Stimme zum Teil seit Monaten dank dem Relais bereits vertraut war. Der von der Schilthornbahn offerierte Aperitiv half auch dazu. OM Ueli Herren HB9NJ sorgte übrigens mit seiner elektrischen Orgel - begleitet von seinem Sohn an der Batterie - und mit humorvollen Kommentaren für beste Laune. Die Schilthornbahn AG. war höchstpersönlich durch Hrn. E. Feuz, den Präsidenten ihres Verwaltungsrates, und Hrn. P. Eggenberg, ihr Direktor, bestens vertreten. Hr. H. Mölders, Betriebsleiter - und Mitglied unserer Sektion - konnte am Abend aus zwingenden

grosser Schaden entstehen kann. Wir werden uns sicher bemühen, alle Messungen nach Ihren Wünschen durchzuführen.

Wir hoffen nun, dass zahlreiche die Gelegenheit wahrnehmen werden und mit ihren Geräten anmarschieren. Diejenigen, die nichts zum Messen haben, können sicher viel profitieren beim Studieren der gemachten Messungen.

* * *

Mitteilungen des UKW-TM: Achtung Kanalarbeiter!

Ab diesem Jahr wird versuchsweise alle zwei Monate ein 2-m-FM-Contest vom DARC durchgeführt. Es soll dies eine Alternative sein für OMs, die nur FM-Geräte besitzen. Der erste Contest hat am 19.-20. Oktober stattgefunden und der zweite ist am 20.-21. Dezember vorgesehen und zwar vom Samstag 1800 MEZ bis Sonntag 1200 MEZ. Zu benützen sind ausschliesslich die neuen Simplex-Kanäle 145,250...145, 575 MHz. Jeder überbrückte Kilometer (Luftlinie) für jede Erstverbindung zählt einen Punkt. Nicht zugelassen sind Verbindungen über Relais, Transponder, Satelliten oder Reflektoren. Uebermittelt werden wie in den VHF/UHF-Contesten üblich: Rufzeichen, Rapport, Laufnummer, QTH und zwar mit QTH-Kenner laut OLD MAN Nr. 1/1974. Contestblätter können beim UKW-TM bezogen werden.
Viel Spass! Armin, HB9MFL

* * *

Wir freuen uns, unser Mitglied OM Silvio Weidmann HB9DI, Prof. Dr. med., zu seinem ehrenvollen Amt als Rektor der Universität Bern für 1974-75 herzlich zu gratulieren!

Am 19. Oktober hat unser ehemaliger Sektionspräsident Paul Badertscher, HB9ACR, geheiratet. Ihm und seiner XYL wünschen wir ein glückliches Leben mit möglichst wenig QRM!

Das vom Vorstand letzten Monat aufgenommene neue Sektionsmitglied OM Pierre Binggeli ist als das 2000. USKA-Mitglied ermittelt worden. Er wurde von der USKA-Sekretärin Helene HB9ACO "interviewt", und eine entsprechende Würdigung wird im OLD MAN 11/1974 erscheinen. Congrats!

Mit etwas Verspätung melden wir, dass OM Walter Amacher mit Rufzeichen HB9MKK Aktivmitglied geworden ist. Congrats! Vier neue Mitglieder wurden vom Vorstand aufgenommen: OM Roland Delay, Münchenbuchsee; OM Hans Gloor, HE9BAK in Boll; OM Bernhard Grüssi, HE9EWY in der Lenk; OM Hugo Schori, Bern. Herzlich willkommen!

Unser KW-TM Franz HB9AII hat in den letzten Monaten eine journalistische Tätigkeit entfaltet: so z.B. anlässlich des Field-Day und der Peilmeisterschaften hat er Artikel in verschiedenen Zeitungen geschrieben.

Im cq-DL 9/1974 ist ein "Verzeichnis der FM-Relaisfunkstellen in DL, Stand vom 17.7.74" erschienen, das 85 2-m- und 39 70-cm-Umsetzer enthält.

Seit dem 7. Oktober und noch bis zum 8. November führen die schweizerischen PTT Einseitenband-Versuchssendungen auf 1475 kHz durch, und zwar am Montag (Sprache und Musik) und vom Dienstag bis Freitag (Messton 800 Hz), jeweils von 0130-0400 MEZ.

* * *

Aufruf an alle SWLs: Nach den neuen Vorschriften, nur wer eine Empfangskonzession IIIe besitzt, hat Anrecht auf ein Empfangsrufzeichen. Wir wären deshalb den SWLs sehr dankbar, wenn sie uns mitteilen würden, ob sie ihr Rufzeichen immer noch oder nicht mehr besitzen. Postkarte an HB9ADM genügt (Name, Adresse, Rufzeichen ja/nein, wenn ja welches). Bitte senden an: OM Lucien Vuilleumier, Postfach 136, 3072 Ostermundigen 1.
Mni tnx!

* * *